

Deutsches Seminar

Master of Arts

Hauptfach **Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft** (75 Kreditpunkte)

Deutsches Seminar

Master of Arts

Hauptfach **Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft** (75 Kreditpunkte)

1. Studienziele und späterer Tätigkeitsbereich

Im Master-Studium erwerben die Studierenden vertiefte Kenntnisse grundlegender linguistischer Theorien, Methoden und kommunikationstheoretischer Forschungsansätze. Sie gewinnen einen differenzierten Überblick über die Struktur und den Aufbau der deutschen Sprache und ihrer Varietäten und über die Anwendungsbereiche der germanistischen Linguistik. Sie kennen die Entwicklung der deutschen Sprache von den Anfängen bis zur Gegenwart und die Methoden zur Beschreibung sprachlicher Veränderungen. Es wird vertieft die Fähigkeit des selbstständigen wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Der Master-Abschluss im Hauptfach ermöglicht eine berufliche Tätigkeit in den Bereichen Öffentliche Kommunikation, Verlags- und Bibliothekswesen, Medien (Print und Nonprint), Public Relations, Verwaltungs- und Bildungswesen (Erwachsenenbildung), Kommunikationsberatung und -management in der Industrie; er qualifiziert für die Ausübung eines akademischen Berufes philologisch-kulturwissenschaftlicher Ausrichtung.

2. Voraussetzungen

Das Hauptfach Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft ist konsekutiv: Voraussetzung für das Master-Studium ist ein abgeschlossenes Bachelor-Studium in Deutscher Sprach- und Literaturwissenschaft im Umfang von 90 Punkten (Hauptfach).

3. Kombinationsmöglichkeit mit anderen Haupt- und Nebenfächern

Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft im Hauptfach (90 Kreditpunkte) kann nicht mit:

- Deutscher Sprachwissenschaft (30 KP)
- Deutscher Literaturwissenschaft (30 KP)
- Älterer deutscher Literaturwissenschaft (15 KP)
- Neuerer deutscher Literaturwissenschaft (15 KP)
- Deutscher Sprachwissenschaft (15 KP)
- Deutscher Sprach- und Literaturwissenschaft (45 KP)

im Grossen bzw. Kleinen Nebenfach studiert werden. Darüber hinaus bestehen keine Einschränkungen.

4. Gliederung

a) Studienphasen

Es besteht keine Unterteilung in Studienphasen.

b) Teilfächer, Gebiete und Teilgebiete

Das Fach «Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft» umfasst die drei Teilfächer «Ältere deutsche Literaturwissenschaft», «Neuere deutsche Literaturwissenschaft» und «Deutsche Sprachwissenschaft».

Die einzelnen Teilfächer sind in folgende Gebiete unterteilt:

Ältere deutsche Literaturwissenschaft in:

- Deutsche Literatur von den Anfängen bis zum späten Mittelalter
- Deutsche Literatur der frühen Neuzeit und des Barock

Neuere deutsche Literaturwissenschaft in:

- G1: Textanalytische und methodologische Fragen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft.
- G2: Historische Problemstellungen der neueren deutschen Literaturwissenschaft.

- G3: Medien-, Kultur- und Texttheorien in literaturwissenschaftlicher Hinsicht.

- G4: Rhetorik, Poetik, Ästhetik.

Deutsche Sprachwissenschaft in:

- Synchrone Sprachwissenschaft
- Diachrone Sprachwissenschaft

5. Curriculum

a) Übersicht über die Module

Legende zur nachfolgenden Tabelle siehe S. I.3.

Kreditpunkte	benötigt	Modul	Modulelemente (SWS, KP)	Modultyp	Leistungsnachweis/e
3		502 Modul B NDL (SE)	SE (2 SWS, 3 KP)	Wahlpflicht	RE
9	x	504 Modul D NDL (SE&QO)	SE (2 SWS, 3 KP) + QO (0 SWS, 6 KP)	Wahlpflicht	SA
4		511 Modul A ÄDL (VL/KO)	VL (2 SWS, 4 KP) od. KO (2 SWS, 4 KP)	Wahlpflicht	VL: PR/SU KO: PR/RE/SU
9	x	514 Modul D ÄDL (SE & QO)	SE (2 SWS, 3 KP) + QO (0 SWS, 6 KP)	Wahlpflicht	SA
4		521 Modul A LING (VL/UE/KO)	VL (2 SWS, 4 KP) od. UE (2 SWS, 4 KP) od. KO (2 SWS, 4 KP)	Wahlpflicht	VL: PR/SU UE: RE/SU KO: RE/SU
12	x	523 Modul C LING (FS&QO)	FS (2 SWS, 3 KP) + QO (0 SWS, 9 KP)	Wahlpflicht	SA
6	x	902 Modulübergreifende Prüfungen (PR)	MP (0 SWS, 6 KP)	Pflicht	PR
30	x	905 Masterarbeit (SA)	M (0 SWS, 30 KP)	Pflicht	SA

Die Mehrheit der aufgeführten Module wird mit unterschiedlichen Themen und gegebenenfalls mehrfach angeboten. Die gebietsspezifische Zuordnung der mehrfach angebotenen Module ist in der Wegleitung beschrieben.

b) Exemplarisches Regelcurriculum

Das nachstehende exemplarische Regelcurriculum zeigt einen möglichen Ablauf eines 4-semesterigen Master-Studiums.

Semester	Module	KP	Kommentar
1	502 Modul B NDL (Wahlpflicht, 3 KP) 511 Modul A ÄDL (Wahlpflicht, 4 KP)	7	
2	521 Modul A LING (Wahlpflicht, 4 KP) 523 Modul C LING (Wahlpflicht, 12 KP)	16	
3	504 Modul D NDL (Wahlpflicht, 9 KP) 514 Modul D ÄDL (Wahlpflicht, 9 KP)	18	
4	905 Masterarbeit (Pflicht, 30 KP) 902 Modulübergreifende Prüfungen (Pflicht, 6 KP)	36	
		77	Summe KP

6. Regeln**a) zu den Studienphasen**

entfallen gemäss Abschnitt 4.

b) über die Wiederholbarkeit von Modulen

entsprechen § 24 der Rahmenordnung.

c) zur Wahl der Wahl-Pflicht-Module

Im Hauptfach Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft (75 KP) müssen mindestens folgende Module absolviert werden: ein 502 Modul B NDL, ein 504 Modul D NDL, ein 511 Modul A ÄDL, ein 514 Modul D ÄDL, ein 521 Modul A LING sowie ein 523 Modul C LING.

In der NDL sollen wenn möglich Module zu unterschiedlichen Gebieten (G1-G4) absolviert werden. Welchem Gebiet ein Modul zugeordnet wird, ist dem semesterweise erscheinenden kommentierten Vorlesungsverzeichnis zu entnehmen.

d) zu Abfolgen

Die Module können in beliebiger Reihenfolge absolviert werden.

e) zur Ausführung und Anerkennung von Praktika

Es sind keine Praktika vorgesehen.

f) zur modulübergreifenden Prüfung

Die modulübergreifende Prüfung besteht aus zwei mündlichen Prüfungen von je einer halben Stunde Dauer. Eine der Prüfungen hat die Verteidigung der Master-Arbeit zum Inhalt, die andere wird in einem anderen Teilfach nach Wahl abgelegt.

1. Studienziele und späterer Tätigkeitsbereich

Im Master-Studium erwerben die Studierenden Kenntnisse grundlegender linguistischer Theorien und Methoden sowie kommunikationstheoretischer Forschungsansätze. Sie gewinnen einen Überblick über die Struktur und den Aufbau der deutschen Sprache und ihrer Varietäten und über die Anwendungsbereiche der germanistischen Linguistik. Sie kennen die Entwicklung der deutschen Sprache von den Anfängen bis zur Gegenwart und die Methoden zur Beschreibung sprachlicher Veränderungen. Das Master-Studium vermittelt die Fähigkeit, selbstständig wissenschaftlich zu arbeiten und sich mit wissenschaftlichen Ergebnissen auseinander zu setzen. Der Abschluss des Grossen Nebenfachs ermöglicht mit einer geeigneten Haupt- und Nebenfachkombination eine berufliche Tätigkeit in den Bereichen Öffentliche Kommunikation, Verlagswesen, Bibliothekswesen, Medien (Print und Nonprint), Public Relations, Verwaltungs- oder Bildungswesen (Erwachsenenbildung), Kommunikationsberatung, Kommunikationsmanagement in der Industrie.

2. Voraussetzungen

Das Hauptfach Deutsche Sprachwissenschaft ist konsekutiv: Voraussetzung für das Master-Studium ist ein abgeschlossenes Bachelor-Studium in Deutscher Sprach- und Literaturwissenschaft oder Deutscher Sprach- und Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Sprachwissenschaft im Umfang von 90 Punkten (Hauptfach) oder ein abgeschlossenes Bachelor-Studium mit dem Grossen Nebenfach Deutsche Sprachwissenschaft.

3. Kombinationsmöglichkeit mit anderen Haupt- und Nebenfächern

Deutsche Sprachwissenschaft im Hauptfach (90 Kreditpunkte) kann nicht mit:

- Deutscher Sprachwissenschaft (30 KP)
- Deutscher Literaturwissenschaft (30 KP)
- Älterer deutscher Literaturwissenschaft (15 KP)
- Neuerer deutscher Literaturwissenschaft (15 KP)
- Deutscher Sprachwissenschaft (15 KP)

im Grossen bzw. Kleinen Nebenfach studiert werden. Darüber hinaus bestehen keine Einschränkungen.

4. Gliederung**a) Studienphasen**

Es besteht keine Unterteilung in Studienphasen.

b) Teilfächer, Gebiete und Teilgebiete

Das Fach «Deutsche Sprachwissenschaft» umfasst die drei Teilfächer «Ältere deutsche Literaturwissenschaft», «Neuere deutsche Literaturwissenschaft» und «Deutsche Sprachwissenschaft».

Die einzelnen Teilfächer sind in folgende Gebiete unterteilt:

Ältere deutsche Literaturwissenschaft in:

- Deutsche Literatur von den Anfängen bis zum späten Mittelalter
- Deutsche Literatur der frühen Neuzeit und des Barock

Neuere deutsche Literaturwissenschaft in:

- G1: Textanalytische und methodologische Fragen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft.
- G2: Historische Problemstellungen der neueren deutschen Literaturwissenschaft.
- G3: Medien-, Kultur- und Texttheorien in literaturwissenschaftlicher Hinsicht.